

Hinweise zum Ausfüllen des Erfassungsbogens:

1. Das verwendete Gitternetz stimmt mit dem Gitter des Topographischen Stadtplanes von Halle überein. Jedes Gitterfeld ist durch einen Buchstaben (A-Q) und eine Zahl (01-17) eindeutig gekennzeichnet. Der Gitterausschnitt oben rechts zeigt die Lage der Bearbeitungsfläche im Kartierungsgebiet.
2. Bitte bei **Anschrift** die Kontaktdaten (Name, Anschrift, Telefon, Email) ergänzen.
3. Der **Kartenausschnitt** dient der genauen Abgrenzung der zu bearbeitenden Fläche. Darüber hinaus ist in der Karte Raum für Eintragungen durch den Bearbeiter. Eingetragen werden sollten:
 - a) **Turmfalke:**
Bitte alle gefundenen Brutplätze eintragen - Kreis mit dem Buchstaben (TF).
Reviere, für die kein Brutplatz bekannt ist, nur durch TF (ohne Kreis) kennzeichnen.
 - b) **Türkentaube:**
Bitte alle Nestfunde eintragen - Kreis mit dem Buchstaben (T).
Reviere ohne Nestfunde nur durch T (ohne Kreis) kennzeichnen.
 - c) **Mauersegler:**
Bitte alle gefundenen Brutplätze eintragen - Buchstabe M.
 - d) **Haubenlerche:**
Bitte alle Nestfunde eintragen - Kreis mit dem Buchstaben (HL).
Reviere ohne Nestfunde nur durch HL (ohne Kreis) kennzeichnen.
 - e) **Rauchschnalbe:**
Bitte alle Brutplätze/Nestfunde eintragen - Buchstaben RS.
 - f) **Mehlschnalbe:**
Bitte alle Brutplätze/Nestfunde eintragen - Buchstaben MS.
 - g) **Dohle:**
Bitte alle gefundenen Brutplätze eintragen - Kreis mit dem Buchstaben (D).
Reviere, für die kein Brutplatz bekannt ist, nur durch D (ohne Kreis) kennzeichnen.

Es ist sinnvoll, die Eintragungen in der Karte durchzunummerieren. Dies erleichtert die Zuordnung von Kommentaren und Einträgen im Abschnitt Brutnachweise.

Sollte die Karte im Maßstab 1:10.000 für Einträge vieler Bruten zu klein sein (z.B. für Mauersegler in der Innenstadt), bitte Gitterfeld aus dem Topografischen Stadtplan vergrößern oder bei den Koordinatoren anfordern.

4. Im **Auswertungsteil** bitte den Brutbestand im Gitterfeld im jeweiligen Erfassungsjahr aufsummieren. Dazu in der jeweils **1. Spalte den Bestand abschätzen** und in der **2. Spalte die Zahl der tatsächlich ermittelten Paare/Reviere** - zu denen dann Eintragungen in der Tabelle im Abschnitt Brutnachweise vorliegen sollten - eintragen.
Bitte zwischen 0-Zählung und keiner Bearbeitung unterscheiden!
0 erfasste Reviere/Bruten (Art brütet nicht im Gitterfeld) bitte als 0 eintragen. Falls im jeweiligen Jahr die Art in der Kartierungsfläche nicht bearbeitet wurde, dies bitte durch einen Strich kennzeichnen.
5. Der Abschnitt **Brutnachweise**
Bei **Mauersegler, Rauch- und Mehlschnalbe** bitte alle ermittelten Brutplätze mit Erfassungsdatum (-zeitraum), Straße und Hausnummer sowie Zahl der Nester eintragen. Es genügen auch die Namen von Bauwerken (z.B. Roter Turm, Rabeninselbrücke Böllberg, Pauluskirche, ALDI-Markt,...). Unter Bemerkungen ist Raum für Angaben zum Bruterfolg, zu Besonderheiten, zum Sanierungsstand des Gebäudes,...
Bei **den anderen Arten** den Ort ebenfalls so exakt wie möglich beschreiben, auch wenn eine Hausnummer nicht immer angegeben werden kann.
Die Tabelle der Brutplätze/-nachweise bitte bei Bedarf durch weitere Blätter ergänzen.

Bitte auf allen zusätzlich verwendeten Blättern oben rechts den Code für das jeweilige Gitterfeld eintragen!

DIE ERFASSUNGSBÖGEN BITTE NACH JEDER BRUTSAISON BIS OKTOBER AN DIE KOORDINATOREN ZUR ZWISCHENAUSWERTUNG ZURÜCKGEBEN!